



Stellenausschreibung

Der im Südosten Brandenburgs idyllisch gelegene Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa ist durch seine einzigartigen Naturräume und die gelebte Sprache und Kultur der Sorben/Wenden überregional bekannt. Wachsende Wirtschafts- und Industriestandorte sowie sichere Arbeitsplätze sind in dem zukunftsähigen Landkreis eingebettet in bestehende moderne Infrastruktur. Aktiv trägt die Kreisverwaltung zum Ausbau und Erhalt der Attraktivität und Vielfalt von Spree-Neiße bei und begleitet langfristig die erfolgreiche Realisierung des Strukturwandelprozesses in der Lausitz.

**Im Dezernat I, Fachbereich Bau und Planung ist eine Vollzeitstelle als
Sachbearbeiter Straßenverwaltung (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt dauerhaft zu besetzen.**

Wir suchen Sie für folgende Aufgabenbereiche:

- **federführende Bescheiderteilung, rechtliche und fachtechnische Prüfung von:**
- baugenehmigungspflichtigen baulichen Anlagen jeder Art außerhalb und längs von Ortsdurchfahrten (OD) der Kreisstraßen sowie Grundstücke, die über Zufahrten von Kreisstraßen außerhalb der OD erreicht werden
- Bauvoranfragen zu nicht baugenehmigungspflichtigen baulichen Anlagen jeder Art außerhalb der OD von Kreisstraßen
- Anträgen auf Sondernutzung innerhalb und außerhalb der OD, Erteilung einer Zustimmung oder Erlaubnis mit Nebenbestimmungen (Befristung und Widerruf)
- Anträgen auf Besondere Nutzung von Kreisstraßen und Umleitungen
- Anträgen öffentlicher und privater Träger (z. B. Kommunen, Gebietskörperschaften, Versorgungsunternehmen) zur Nutzung von Kreisstraßen innerhalb und außerhalb der Ortsdurchfahrten, einschließlich Erteilung von Zustimmungen, Festlegung technischer Anforderungen sowie Abschluss von Nutzungs- und Mitbenutzungsverträgen und Berechnung von Nutzungsentgelten
- Anträgen zur Verlegung von Telekommunikationsleitungen
- Planungen anderer Straßenbaulastträger und Versorgungsträger als Träger öffentlicher Belange (TöB)
- Flächennutzungs- und Bebauungsplänen
- Flurbereinigungsverfahren als Straßenbaubehörde

- **Vorbereitung, Erarbeitung und Prüfung von:**
- Kreuzungsvereinbarungen mit der Deutschen Bahn AG, den Wasser- und Bodenverbänden, anderer öffentlicher Straßen
- öffentlich-/rechtlichen Verwaltungsvereinbarungen für Gemeinschaftsmaßnahmen mit Gemeinden, Städten, Ämtern und anderen Landkreisen
- **Koordinierung, Baubegleitung, Abnahme und Überwachung von Gewährleistungsansprüchen**
- **Durchführung straßenrechtlicher Verfahren für:**
- Widmung, Einziehung, Teileinziehung, Festsetzung von Ortsdurchfahrten sowie Um-, Auf- und Abstufungen von Straßen einschließlich erforderlicher Vereinbarungen, öffentlicher Bekanntmachungen und Mitwirkung bei der Aktualisierung der Straßendatenbank
- **Zuarbeit zu Widersprüchen zwecks Überprüfung der Recht- und Zweckmäßigkeit von erlassenen Verwaltungsakten, wie Erlaubnisse und Genehmigungen**
- Überprüfung und Klärung illegaler Aufgrabungen nach Feststellung durch die Streckenkontrolle der KSM
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- **Prüfung und Tätigwerden als Straßenaufsichtsbehörde**
- Allgemeine untere Landesbehörde zuständig für Gemeinde- und Sonstige öffentlich Straßen, Klärung von öffentlich-rechtlichen Sachverhalten (Anfragen von Bürgern)

Wir bieten Ihnen:

- angenehme Arbeitsumgebung in einem motivierten Team inkl. teambildender Maßnahme (Teamtag)
- attraktive Bezahlung nach TVöD (VKA) – Entgeltgruppe 10
- Jahressonderzahlungen sowie vermögenswirksame Leistungen
- Kostenlose PKW-Stellplätze sowie Zuschuss zum ÖPNV
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- verschiedene Qualifikations- und Weiterbildungsangebote
- gute Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben (flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten)
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr
- sicherer Arbeitsplatz in der Region

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Bachelor) im Bereich Bauingenieurwesen (wünschenswert im Bereich: Verkehrswesen / Verkehrswegebau / Tiefbau / Straßenbau)
- fundierte Kenntnisse von Rechtsvorschriften u. den anerkannten Regeln der Technik
- gültiger Führerschein Klasse B
- verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau C2)
- Computerkenntnisse (MS Office)
- Eigenmotivation, Eigeninitiative, Lernfähigkeit, Lernbereitschaft, hohes Maß an Selbstkontrolle u. Selbstmanagement aufgrund ständiger Termingeschwindigkeit, Belastbarkeit und zuverlässig in Bezug auf die vertraglich vereinbarte Aufgabenerfüllung tätig sein
- Stresstoleranz, Prozessorientiertes und strukturiertes Denkvermögen
- Konflikt- und Kompromissfähigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

- Beherrschung der fachgerechten Zeit- u. Budgetplanung, Organisationsvermögen, Verhandlungsgeschick, Präsentations- und Moderationstechniken
- wünschenswert**
- mehrjährige Erfahrung im Bauingenieurwesen oder Verkehrsbau

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa begrüßt Bewerbungen von Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. In gleichem Maße werden Bewerbungen von Personen befürwortet, die ehrenamtlich Aufgaben und damit Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen.

Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind willkommen. Diese werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) besonders berücksichtigt.

Vollständige und aussagefähige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 05.02.2026** an den

**Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)**

oder per E-Mail in einer zusammengefassten Datei im pdf-Format mit einer Größe von max. 10 MB unter Angabe des Adressaten Haupt- und Personalverwaltung an

hauptamt@lkspn.de

Hinweis:

Auf den Gebrauch von Bewerbungsmappen und auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und nachzuweisen.

Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen in Papierform nur zurückgesendet, soweit ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Bei Fragen zum Verfahren steht Herr Vietz als Ansprechpartner telefonisch unter der Nummer +49 3562 986-11123 zur Verfügung. Bei fachspezifischen Fragen gibt Frau Schröter Auskunft, telefonisch zu erreichen unter +49 3562 986-16100.

Information zur Datenverarbeitung

Weitere Hinweise finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.lkspn.de/aktuelles/ausschreibungen/stellenangebote.html>

Gerne senden wir Ihnen die Informationen per pdf zu. Bitte wenden Sie sich per E-Mail an hauptamt@lkspn.de.